

Programm, Montag, den 23.09.2024

Ab 12.30 Uhr	Anreise und Tagungsregistrierung (Foyer Gebäude 2)
13.30 bis 13.45 Uhr	Begrüßung Prof. Dr. Dr. h. c. Claudia Wiepcke & Prof. Dr. Katja Driesel-Lange (Sprecherin des WiN·BO-Netzwerkes) (A020)
13.45 bis 14.00 Uhr	Grußwort Prof. Dr. Dorothee Kohl-Dietrich (Prorektorin der PH Karlsruhe) (A020)
14.00 bis 14.15 Uhr	Grußwort Prof. Dr. Michael Heister (BiBB) (A020)
14.15 bis 15.00 Uhr	Keynote Prof. Dr. Markus Neuenschwander (Fachhochschule Nordwestschweiz). Ansätze einer pädagogischen Theorie der Berufsorientierung: Empirische Belege (A020)
15.00 bis 15.15 Uhr	Kaffeepause (A 020)

Zeit	Raum B240 Einflussfaktoren der Berufswahl Moderation: Claudia Wiepcke	Zeit	Raum A020 Berufliche Orientierung im Kontext institutioneller Rahmenbedingungen Moderation: Katja Driesel-Lange	Zeit	Raum A021 Empirische Erkenntnisse und didaktische Überlegungen für die Berufliche Orientierung Moderation: Bärbel Kracke
15.15-15.45	Christoph Krause und Melanie Hochmuth Doing Transitions: Multiple Kompetenzanforderungen an Jugendliche – Explorative Annäherung an einen evidenzbasierten Ansatz zur Heterogenität des Anforderungsspektrums an Jugendliche	15.15-15.45	Katja Driesel-Lange, Jerusha Klein, Ulrike Weyland, Ina Richter und Meike Nienkötter Systematische (Weiter-)Entwicklung Beruflicher Orientierung: Weiterführende Schulen individuell begleiten	15.15-15.45	Silvio Kaak, Julia Niederfriniger, Karin Heinrichs und Bärbel Kracke Der Stand der Berufswahlkompetenz von Jugendlichen zu Beginn der Ausbildungsvorbereitung – Güte des Fragebogens Berufswahlkompetenz und erste Ergebnisse einer Längsschnittstudie an Polytechnischen Schulen in Österreich

15.45-16.15	Robin Busse, David Glauser und Katja Scharenberg Warum sind Jugendliche mit Migrationshintergrund häufiger von Ausbildungsabbrüchen betroffen?	15.45-16.15	Heike Gumz, Claudia Reiche, Alexandra Engel, Stephan Beetz und Jan Schamet Potenziale von Netzwerken zur Stärkung einer evidenzbasierten Berufsorientierung	15.45-16.15	Florian Frenz Curriculare Anknüpfungspotenziale zwischen Beruflicher Orientierung und dem Fachunterricht – Eine domänenunabhängige Entrepreneurship Education als Brücke
16.15-16.45	Jan Schamet und Alexandra Engel Bedeutung räumlicher Rahmenbedingungen für biographische Orientierungsprozesse Jugendlicher	16.15-16.45	Susanne Enssen und Monique Ratermann-Busse Berufliche Orientierung in Schule gestalten: ko-konstruktive Organisationsentwicklung im Wissenschafts-Praxis-Dialog	16.15-16.45	Philipp Struck und Caroline Constanze Haupt Die Entwicklung beruflicher Laufbahnen vom (ersten) Übergang Schule-Beruf bis zu einer HAW- Professur – Ein gradliniger Weg? Eine Analyse im Gesundheitswesen.

16.45 bis 17.00 Uhr

Kaffeepause (A020)

17.00 bis 17.45 Uhr

Keynote Prof. Dr. Bärbel Kracke (Friedrich-Schiller-Universität Jena). Professionalisierung von Akteur:innen in der Beruflichen Orientierung (A020)

17.45 bis 18.30 Uhr

Rückblick: Jubiläum 10 Jahre Netzwerk WiN·BO Prof. Dr. Katja Diesel-Lange und Preisverleihung (A020)

ab 19.00 Uhr

Gemeinsames Abendessen Lehnert's Wirtshaus Karlsruhe, Karlstraße 21a, 76133 Karlsruhe (Selbstzahler:innen)

Programm Dienstag, den 24.09.2024

8.45 bis 9.00 Uhr Begrüßung am Tag 2 der Konferenz: Prof. Dr. Dr. h. c. Claudia Wiepcke (A020)

9.00 bis 9.30 Uhr Keynote-Talk zwischen Dr.-Ing. Stefan Peter Göbel (TU Darmstadt) und Prof. Dr. Michael Heister (BiBB) zum Thema
Spielerische Berufliche Orientierung - Einsatz von Serious Games für die Berufswahl (A020)

Zeit	Raum A020 Einflussfaktoren der Berufswahl Moderation: Marie Tuchscherer	Zeit	Raum A021 Workshop
9.30-10.00	Julia Haas und Stefanie Findeisen Einflussfaktoren der Karriereentscheidung am Übergang Schule-Beruf bzw. Schule-Studium	09.30-11.00	Birgit Ziegler Anerkennungssensible Berufsorientierung – Theoretische Grundlagen, Forschungsstand und offene Fragen
10.00-10.30	Melanie Hochmuth, Paulina Jedrzejczyk und Andreas Frey Elternberatung im Kontext der Berufsorientierung: Relevanz und Gestaltungsideen		
10.30-11.00	Antonia Landgraf, Bärbel Kracke, Julia Dietrich und Thorsten Bührmann Elterliche Berufswahlbegleitungscompetenz – Validierung eines Erhebungsinstruments zur Erfassung elterlicher Kompetenzen zur Begleitung ihrer Kinder bei der Berufswahl		

11.00 – 12.00	Raum zur Vernetzung und zum Austausch/ interaktive Postersession / Kaffee und Imbiss				
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sprachliche Anforderungen in Unterrichtsmaterialien zur Beruflichen Orientierung (Anna-Lena Müller) 2. Tiefseetaucher*in, Astronaut*in oder Zerspanungsmechaniker*in? Zu beruflichen Orientierungen von Jugendlichen im ländlichen Raum (Sibylle Schneider) 3. Berufswahlkompetenz nachhaltig adressieren: Welche Rolle spielen langfristige, ganzheitliche Berufsorientierungsangebote? Befunde einer Längsschnittstudie zur Entwicklung der Berufswahlkompetenz bei Jugendlichen (Christoph Krause) 4. Welchen Einfluss hat die berufliche Orientierung auf die Arbeitslosigkeit? - eine Zeitreihenanalyse für Mecklenburg-Vorpommern von 1991 bis 2024 (Benjamin Strohner) 5. Die Bedeutung der beruflichen Identität für die (erste) Berufswahlentscheidung und die (spätere) berufliche Entwicklung (Philipp Struck) 				
Zeit	Raum A020	Zeit	Raum A021	Zeit	Raum B240
	Lehrer:innenbildung für die Berufliche Orientierung Moderation: Tina Fletemeyer		Praxisphasen als Instrument der Beruflichen Orientierung Moderation: Jerusha Klein		Workshop
12.00-12.30	Tina Fletemeyer und Stephan Friebel-Piechotta Berufliche Orientierung in der (Wirtschafts-)Lehrkräftebildung: Eine bundesweite Analyse des Fortbildungsangebots und der Hochschulcurricula	12.00-12.30	Alexander Brodsky, Eveline Wuttke und Jürgen Seifried Berufsorientierung in Praxisphasen des Übergangssystems – eine Mixed-Methods Studie	12.00-13.30	Athanassios Pitsoulis und Astrid Lange-Pitsoulis Transfer von evidenzbasierten Erkenntnissen in die schulische Berufsorientierung: Wie lässt sich die Lücke schließen?
12.30-13.00	Lara Dahlke, Sylvia Rahn, Birgit Ziegler und Nico Dietrich Evidenzbasierung beruflicher Orientierungstools in Richtung Lehramt	12.30-13.00	Katja Driesel-Lange und Jerusha Klein Die betriebliche Perspektive auf das Schülerbetriebspraktikum als lernwirksame Umgebung der Beruflichen Orientierung		
13.00-13.30	Marie Tuchscherer und Claudia Wiepcke Qualitätssicherung digitaler Bildungsmaßnahmen in der Beruflichen Orientierung – eine qualitative Analyse				